

Jugendfeuerwehr Hohenstein Hennethal

Jahresabschlußbericht 1997

Als Jugendgruppensprecher unserer Jugendfeuerwehr begrüße ich Euch alle zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung. Nach der erneut, aus finanzieller Sicht gesehen, gelungenen Weihnachtsbaumaktion, so denke ich, kann man dieses Jahr mit einen gelungenem Abschluß abhaken und mehr oder weniger „gelassen“ der nächsten Saison entgegensehen.

Das letzte Jahr hat meines Erachtens schlecht begonnen und ging nach und nach ins Miserable über. Darüber sollte man wohl besser nicht mehr reden, sondern lieber über das teilweise bessere letzte viertel Jahr. Nun haben wir oft eine gute Mischung zwischen Feuerwehr und Spaß gefunden. Ich denke, daß sich manche ein paar Gedanken nach der Blamage als Zuschauer beim letzjährigen Gemeindewettkampf gemacht haben. Der Gemeindewettkampf 1998 soll unser vorübergehendes Ziel sein, bevor wir uns auch auf dem Kreiswettkampf zurückmelden sollten, was aber wohl erst '99 der Fall sein wird.

Ein großes Lob möchte ich dem kräftigen Nachwuchs aussprechen, der sehr gut versucht sich schnell zu integrieren und sich gut beteiligt. Die Übungsleiter haben immer ihr Bestes versucht, auch wenn sie manchmal gegen uns keine Chance hatten, ihren Stoff zu vermitteln. Ein weiteres Lob möchte ich unserem Schriftführer Simon Poths aussprechen, der seine Aufgabe vorbildlich gelöst hat. Ich hoffe, daß er sich erneut hierzu bereiterklärt.

Der andere Teil unserer Jugendfeuerwehr versucht meistens aufzupassen, was jedoch entweder von Kämpfchen unterbrochen wird oder von gelegentlichem Gegickel, wobei die Jungs ausnahmsweise unbeteiligt sind.

Als Jugendgruppensprecher stelle ich mich weiterhin zur Verfügung und blicke zuversichtlich in unser Comeback-Jahr.

Sebastian Neder
Januar 1998